



Nationalistische und (extrem) rechte Einstellungen in der (post)migrantischen Gesellschaft (NaReMi)

Neben (extrem) rechten Einstellungen, strukturellem und Alltagsrassismus in der Mehrheitsgesellschaft gibt es (extrem) rechte Einstellungen und Bewegungen auch innerhalb migrantischer Communities in Deutschland. Beispiele sind türkische (extrem) rechte Bewegungen wie etwa die „Grauen Wölfe“, die aus türkisch-nationalistischen Einstellungen hervorgehen, oder (extrem) rechte Bewegungen innerhalb russischsprachiger, polnischer, serbischer oder kroatischer Communities. In vielen dieser Fälle gibt es auch Überschneidungen mit (extrem) rechten Bewegungen der Mehrheitsgesellschaft. (Extrem) rechte Bewegungen innerhalb migrantischer Communities bedienen sich oftmals auch religiös begründeter Rassismen, etwa gegen religiöse oder ethnische Minderheiten, die aus fundamentalistischen, nationalistisch ideologisierten Auslegungen insbesondere des Christentums oder des Islams hervorgehen können. Beispiele hierfür sind jihadistische oder andere islamistische oder christlich fundamentalistische Auslegungen in unterschiedlichen Communities in Deutschland. All diesen migrantischen Formen (extrem) rechter Weltbilder wurde durch das fehlende Wissen darüber in bisherigen Debatten zum Themenkomplex „Rechtsextremismus“ jedoch wenig Beachtung geschenkt.

Kurswechsel entwickelt Distanzierungs- und Ausstiegsarbeitskonzepte für (extrem) rechte und nationalistische Strömungen in migrantischen Communities. Falls Sie Interesse an einem Austausch haben, melden Sie sich gerne bei uns.



KURSWECHSEL

AUSSTIEGSARBEIT RECHTS

ANGEBOTE AN INTERESSIERTE

- ✓ Austausch mit Fachkräften
- ✓ Beratungsgespräche mit Fachkräften, Engagierten sowie Angehörigen
- ✓ Informations- und Bildungsformate für Fachkräfte (insbes. Sensibilisierung für und Information über die Bereiche Rassismus und (extrem) rechte Einstellungen sowie Bewegungen innerhalb migrantischer Communities)
- ✓ Distanzierungs- und Ausstiegsbegleitung

Sollten Sie Fragen haben oder eine Besprechung Ihres Bedarfs wünschen, melden Sie sich gern (möglichst schriftlich) bei uns. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen:

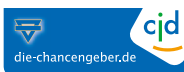
✉ info@kurswechsel-hamburg.de

☎ 040 / 211 11 81-42

🏠 www.kurswechsel-hamburg.de

📍 CJD Hamburg
Glockengießerwall 3
20095 Hamburg

Ein Angebot des



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Hamburg | Sozialbehörde